

Wichtige Änderung der Teilnahmebedingungen ab 1. Juli 2024

Liebe Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer,

wir möchten Sie darüber informieren, dass sich unsere Teilnahmebedingungen im Hinblick auf die Rückerstattung der Kursgebühren im Krankheitsfall ab dem 1. Juli ändern werden. Diese Änderung wurde in der letzten Vorstandssitzung Ende Juni einstimmig beschlossen.

Leider ist es uns künftig **nicht** mehr möglich, Kursgebühren im Krankheitsfall zu erstatten. Diese Entscheidung ist uns nicht leichtgefallen, aber verschiedene Gründe haben dazu geführt:

1. Verwaltungsaufwand: Der administrative Aufwand für die Bearbeitung von Rückerstattungsanträgen ist erheblich gestiegen. Dies führt zu einer unnötigen Belastung unserer Ressourcen, die wir lieber in die Verbesserung und Weiterentwicklung unserer Kursangebote investieren möchten.

2. Bereits günstige Kursgebühren: Wir bemühen uns stets, unsere Kursgebühren so niedrig wie möglich zu halten, um allen Interessierten die Teilnahme zu ermöglichen. Eine Rückerstattung der Gebühren würde es uns erschweren, diese attraktiven Preise aufrechtzuerhalten.

3. Kein Plus bei den Kursen: Unsere Kurse werden auf Grundlage einer +/- Null-Kalkulation durchgeführt. Jegliche Rückerstattungen würden unsere ohnehin knappen Margen weiter reduzieren.

4. Fixkosten und Trainergehälter: Unsere Trainer und Trainerinnen werden unabhängig von der Teilnehmerzahl bezahlt und die Fixkosten (z.B. Raummiete, Materialkosten) bleiben bestehen. Rückerstattungen würden somit zu finanziellen Engpässen führen und könnten die Qualität und Kontinuität unserer Kurse gefährden.

5. Preise stabil halten: Um zukünftige Preiserhöhungen zu vermeiden und unsere Kurse weiterhin für alle erschwinglich zu halten, ist es notwendig, die Einnahmen stabil zu halten. Rückerstattungen im Krankheitsfall würden dies gefährden.

6. Planungssicherheit: Die Planung und Organisation unserer Kurse erfordert eine verlässliche Kalkulation der Teilnehmerzahlen. Rückerstattungen im Krankheitsfall würden diese Planung erschweren und könnten dazu führen, dass Kurse kurzfristig abgesagt werden müssen.

7. Verfügbarkeit der Plätze: Da wir eine begrenzte Anzahl von Plätzen pro Kurs haben, blockiert jede Anmeldung einen Platz, den andere Interessierte nicht mehr buchen können. Eine Rückerstattung würde bedeuten, dass wir diesen Platz möglicherweise nicht mehr rechtzeitig vergeben können.

8. Förderung der Verbindlichkeit: Durch die neue Regelung möchten wir die Verbindlichkeit der Teilnahme stärken. Dies führt zu einer höheren Motivation und Verlässlichkeit unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, was letztlich auch die Qualität der Kurse verbessert.

9. Gleichbehandlung aller Teilnehmer: Es ist uns wichtig, alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer gleich zu behandeln. Rückerstattungen im Krankheitsfall könnten als ungerecht empfunden werden, da andere Gründe für Nichterscheinen nicht berücksichtigt würden.

Zusätzlich haben wir uns mit anderen Vereinen abgestimmt, die ebenfalls keine Rückerstattung der Gebühren vornehmen.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis für diese Maßnahme und versichern Ihnen, dass wir weiterhin bestrebt sind, Ihnen qualitativ hochwertige Kurse zu fairen Preisen anzubieten. Sollten Sie Fragen oder Anliegen zu dieser Änderung haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr Team vom Kneipp-Verein Brilon-Olsberg e.V.